

Zentgrafenschule
Wilhelmshöher Straße 124
60389 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 212-38742, **Fax** (0 69) 212-45632
Email mechthild.ossenbeck@stadt-frankfurt.de
Homepage www.zentgrafenschule.de



An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Zentgrafenschule

Frankfurt, 17.04.2020

Neue Infos zur Schulschließung, Unterrichtsmaterial, Krisensituationen, Betreuung usw.

Liebe Eltern,

wie Sie sicherlich aus den Nachrichten gehört haben, ruht der Unterricht in den hessischen Schulen auch nach Ende der Osterferien. Wir stellen uns aktuell darauf ein, dass es für die meisten Kinder noch mindestens zwei Wochen dauert, bis sie wieder in der Schule unterrichtet werden können. Voraussichtlich ab dem 27. April wird die Schulschließung aber stufenweise aufgehoben, beginnend mit den Viertklässlern und einem Unterricht in kleinen Gruppen. Je nach Entwicklung der Neuerkrankungen werden dann die anderen Klassen folgen.

Unterrichtsmaterial:

Das bedeutet, dass Ihre Kinder von uns weiter mit Lernstoff und Übungsmaterial versorgt werden und zu Hause lernen. Damit dieses Material alle erreicht, wollen wir so vorgehen:

Am Montag, 20.04. geben wir auf den Schulhöfen neues Material aus, das Sie als Eltern abholen können. Gleichzeitig können Sie die Aufgaben aus den vergangenen Wochen abgeben, damit die Lehrkräfte sie schon nachsehen. Bitte schicken Sie nicht die Kinder. Es ist aber möglich, dass Sie sich mit anderen Familien absprechen und die Aufgaben für mehrere Kinder abholen.

Die Ausgabe der Aufgaben und Materialien findet statt

für den Jahrgang 1	von 10.00h bis 11.00h	auf Schulhof 1
für den Jahrgang 2	von 10.00h bis 11.00h	auf Schulhof 4
Vorklasse	von 10.00h bis 11.00h	auf Schulhof 4
für den Jahrgang 3	von 11.00h bis 12.00h	auf Schulhof 4
für den Jahrgang 4	von 11.00h bis 12.00h	auf Schulhof 1.

Fertige Aufgaben legen Sie bitte in einem Umschlag mit dem Namen und der Klasse Ihres Kindes in die bereitgestellten Kisten.

Eltern, die mehrere Kinder an der Schule haben (z.B. in Klasse 1 und 3), kommen sinnvollerweise gegen Ende der ersten Abholzeit und können dann für das andere Kind den Beginn der zweiten Abholzeit nutzen.

Bitte achten Sie dabei auf den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand und tragen Sie möglichst einen Mundschutz. Sehr gerne hätten wir bei dieser Gelegenheit „unsere“ Kinder auch persönlich wieder gesehen und gesprochen. Wir denken jedoch, dass das bestehende Kontaktverbot bei Erwachsenen besser einzuhalten ist.

Krisensituationen:

Wir wissen, dass diese Zeiten auch für Sie als Eltern und als Familie eine große Herausforderung bedeuten. Inzwischen gibt es eine Reihe von Hilfsangeboten für kritische Familiensituationen, die Sie auf der Homepage der Zentgrafenschule (www.zentgrafenschule.de) finden können. Dort finden Sie in den nächsten Tagen auch Hinweise auf Angebote mit einer Beratung in verschiedenen Herkunftssprachen. Bitte scheuen Sie sich nicht, im Bedarfsfall davon Gebrauch zu machen!

Notbetreuung:

Die Notbetreuung in der Schule wird fortgesetzt. Sie erfolgt wie vor den Ferien am Vormittag inklusive Aufgabenbetreuung durch Lehrkräfte, am Nachmittag durch den Evangelischen Verein für Jugendsozialhilfe. Wichtig ist, dass die Kinder ausreichend zu essen dabei haben, denn die Schulmensa bleibt weiter geschlossen.

In den letzten Tagen wurde der Kreis derjenigen, die ein Anrecht auf eine Notbetreuung in der Schule haben, noch einmal erweitert. Die Regelung gilt inzwischen nach unseren Informationen auch für Kinder von Eltern

- die als Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten oder als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten arbeiten,
- die in (teil-)stationären Einrichtungen der Jugendhilfe arbeiten,
- die Beratungsdienste der psychosozialen Notfallversorgung, der Notfallseelsorge oder der Krisentelefone sicherstellen,
- die Mitarbeiterinnen von Frauenhäusern oder in Schutzwohnungen sind oder
- die in Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen arbeiten.

sowie für

- Kinder, bei denen die Betreuung aufgrund einer Entscheidung des zuständigen Jugendamtes zur Sicherung des Kindeswohls dringend erforderlich ist

- Kinder von berufstätigen Alleinerziehenden, sofern diese derzeit nicht freigestellt, in Kurzarbeit oder beurlaubt sind.

Sollten Sie ab Montag oder später Betreuungsbedarf haben, geben Sie dies bitte zunächst den Klassenlehrkräften bekannt oder direkt bei der Schulleitung unter: mechthild.ossenbeck@stadt-frankfurt.de. Nennen Sie dabei unbedingt die zu betreuenden Tage und den zeitlichen Rahmen (von ... bis ... Uhr). Die offiziellen Anmeldungen können Sie dann Ihrem Kind mitgeben. Sie finden die Formulare ebenfalls auf der Homepage der Schule. Der jeweilige Betreuungsort wird an den Eingangstüren zu den Schulgebäuden ausgehängt.

Falls Sie einen Notbetreuungsbedarf an den Wochenenden sowie am Feiertag (1.Mai) haben, gilt folgende Regelung:

Die Betreuung findet an sogenannten Standortschulen statt. Die Anmeldung erfolgt – möglichst zwei Tage vor dem Betreuungsbedarf - zunächst bei uns. Sie erhalten dann eine Liste der in Frage kommenden Schulen. Die entsprechenden Dokumente (Anmeldung, Bestätigung des Arbeitgebers usw.) legen Sie dann der Betreuung in der jeweiligen Schule vor. Die Hotline für die Notbetreuung (069-38989128) bleibt für kurzfristig entstehenden Bedarf besetzt.

Aktion Regenbogen:

Wir wollen als Zeichen, dass wir noch da sind und uns nicht „unterkriegen“ lassen, viele viele Regenbogenbilder an den Schulzaun und die Fenster hängen. Näheres erfahren Sie in dem ebenfalls beigefügten Brief an die Kinder. Es wäre schön, wenn das leere Schulgelände wenigstens auf diese Weise belebt werden könnte!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, dass wir auf diese Weise die letzte Phase der Schulschließung erfolgreich überwinden können. Sobald und Informationen über die Wiederaufnahme des Schulbetriebes vorliegen, erhalten Sie einen weiteren Brief.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

gez.: M. Ossenbeck, Schulleiterin